

# Einladung zur Nachhaltigkeitswerkstatt 2022/2023

## „Sich stärken in einer Kultur des Miteinanders“ (Präsenz- und online-Format)

### Die Herausforderungen und der Fokus

Der „Aufbruch in ein Jahrzehnt der Nachhaltigkeit“ mit dem Ziel der Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommens befindet sich in einer äußerst angespannten Phase – die individuellen und gesellschaftlichen Folgen des Kriegs in der Ukraine und von Corona scheinen gleichzeitig blockierend und beschleunigend auf den Prozess zu wirken. Die Ziele sind klar, Teil-Erfolge sichtbar – insgesamt allerdings ist die Transformationsdynamik nicht ausreichend. Es bedarf der **Reflexion und eines Schwungholens** für das weitere Vorantreiben der Entwicklung.

Hier setzen die Nachhaltigkeitswerkstätten an mit Impulsen, Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch zu Themen wie Mentale Stärke/Resilienz, Konfliktkompetenz, Diversity und Strategien für gelungene Veränderungsprozesse. Weiterhin werden konkrete Anliegen und Projekte der Teilnehmenden in das Programm aufgenommen.

Ziel ist es, durch Inspiration und Austausch trotz der aktuellen Herausforderungen motiviert und handlungsfähig zu bleiben.

### Die Teilnehmenden

Die Nachhaltigkeitswerkstatt richtet sich an Akteur\*innen in Initiativen, Organisationen und Vereinen in der RENN.süd-Region, die sich für einen gesellschaftlichen Wandel engagieren, ihrem Wirken einen umfassenden Nachhaltigkeitsansatz zugrunde legen und das Anliegen einer nachhaltigen Entwicklung in ihrer Region vorantreiben. Wir möchten insbesondere Akteur\*innen aus Projektleitungen, Themen- und / oder Strategieverantwortliche ansprechen und sie dabei unterstützen, die Ergebnisse der Treffen für das eigene Arbeitsfeld nutzbar zu machen.

Um eine wirksame und vertrauensvolle Arbeitsweise aufzubauen, wird um eine möglichst verbindliche und vollständige Teilnahme gebeten.

Die TN-Zahl ist auf 12 Personen begrenzt.

### Das Angebot - sechs Treffen zwischen Oktober 2022 und Februar 2023

In vorerst sechs Arbeitstreffen stehen Erfahrungsaustausch, gegenseitige Unterstützung und Inspiration sowie die Vermittlung von Impulsen und Werkzeugen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele vor Ort im Mittelpunkt. Im kollegialen Austausch können konkrete Herausforderungen der Teilnehmenden aufgegriffen, vertieft und lösungsorientiert reflektiert werden.

Das Auftakt- und Abschlusstreffen finden jeweils als Präsenzveranstaltung in Nürnberg statt, die weiteren Treffen online.

#### Folgende Fragestellungen werden aufgegriffen:

- Welche mentalen Strategien und Techniken brauchen die Akteur\*innen, um als Person dauerhaft resilient zu bleiben?
- Welche Kompetenzen, welche Werkzeuge sind hilfreich im Umgang mit Angst, Konflikten, Barrieren und „Widerstand“? Wie entstehen aus Vorsätzen Taten, was motiviert Menschen zu individuellen und kollektiven Verhaltensänderungen?
- Welche konzeptionellen Vorgehensweisen sind notwendig, um neue zieldienliche Energie zu schöpfen? Welche Synergieeffekte gibt es zu nutzen?

Impulse aus der Gehirnforschung bzw. der (Umwelt-)Psychologie werden mit den Erfahrungen der Teilnehmenden verknüpft mit dem Ziel einer Standortbestimmung, einer Reflexion und eines gemeinsamen „Schwung-holens“ für die aktuellen Herausforderungen und Aufgaben.

### DAS PROGRAMM

#### **Arbeitstreffen 1: Präsenztreffen** **Freitag, 14. Oktober 2022, 12:30 - 18:00 Uhr** **„Wo sitzt die Regie im Gehirn?“ - Mentale Stärke, Resilienz und Umgang mit Komplexität**

##### Die Zielsetzung:

Im ersten Treffen wird es neben dem Kennenlernen darum gehen, die eigene mentale Stärke zu fördern, um auch unter Stress und Anspannung zielgerichtet und konzentriert zu bleiben.

Ziel ist es, zu trainieren Sicherheit und Orientierung in sich selbst und im Umfeld herstellen zu können, um auch in kritischen und komplexen Situationen handlungsfähig zu bleiben, insbesondere in Krisenzeiten.

##### Die Inhalte:

- Input: Mentale Stärke: was genau heißt das? Wo sitzt die Regie im Gehirn?
- Input und kollegialer Austausch über konkrete „Pocket-Tools“ für den Alltag
- Resilienz/gesund bleiben: meine Energiebilanz, meine Energiespender und –fresser
- Kognitive und emotionale Strategien im Umgang mit Komplexität

Neben den inhaltlichen Themen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Fragen und Anliegen für die folgenden Arbeitstreffen einzubringen.

#### **Arbeitstreffen 2: Online-Treffen** **Donnerstag, 27. Oktober 2022, 16:00 - 19:00 Uhr** **„Bruchstellen und Erfolgsfaktoren, Powerburger und No Go´s“ - Veränderungsprozesse souverän gestalten**

##### Die Zielsetzung:

Die Gestaltung von Veränderungsprozessen findet in unterschiedlichen Dimensionen statt. Bei diesem Treffen stehen die Kunst, Wissen und Werkzeuge für Transformation gezielt zu nutzen und der Umgang mit Stolpersteinen im Mittelpunkt.

Es geht darum, geeignete Strategien zu entwerfen, um Menschen und Systeme dazu zu motivieren, sich für ein gemeinsames Ziel zu engagieren.

##### Die Inhalte:

- Erfolgsfaktoren und Bruchstellen von nachhaltigen Veränderungsprozessen am Beispiel „Der Amberg-Sulzbacher Weg“, Gast: Manfred Lehner
- Aktuelle gesellschaftliche und politische Herausforderungen und der konstruktive Umgang damit
- Agile Projektstrukturen: Führen und Veränderung in der VUKA-Welt, z.B. Feedbackkultur
- Selbstorganisation: Was heißt das, was nicht?
- Persönliche Standortanalyse: Welcher Change-Typ bin ich? Wie kann ich Rollen, Sponsoren und Einflussmöglichkeiten gezielt nutzen?
- Wie kommt es zu Verhaltens- und Einstellungsänderungen?

#### **Arbeitstreffen 3: Online-Treffen** **Donnerstag, 17. November 2022, 16:00 - 19:00 Uhr** **„Hai, Karpfen und Delfin“ – Konstruktiver Umgang mit Konflikten und Konsensuale Entscheidungsfindung**

##### Die Zielsetzung:

Konflikte sind alltäglich und unvermeidbar, selbst bei gleichen Zielen sind die Vorstellungen über das WIE oft sehr unterschiedlich. In diesem Arbeitstreffen möchten wir gemeinsam ausloten, wie es gelingen kann, in Konflikten souverän zu bleiben. Weiterhin soll es darum gehen, wie durch „Konsensualisieren“ tragfähige Entscheidungen getroffen werden können.

##### Die Inhalte:

- Die Rolle von Bedürfnissen und Emotionen
- Hai, Karpfen oder Delfin: Konfliktstile und der souveräne Umgang damit
- Konflikte frühzeitig erkennen/Eskalationsstufen
- Grenzen setzen bei „Killerphrasen“
- Win-win: streiten wie ein Delfin: Debatte, Diskussion und Dialog: Was hat welche Auswirkungen?
- Konsensuale Entscheidungsfindung: Wie können wir gemeinsam Entscheidungen treffen, die von allen Beteiligten getragen werden?

#### **Arbeitstreffen 4: Online-Treffen** **Donnerstag, 1. Dezember 2022, 16:00 - 19:00 Uhr** **„Die großen Steine“ – Diversity: Vielfalt als Stärke und Ressource**

##### Die Zielsetzung:

Ob privat, beruflich oder in Vereinen und Initiativen – Diversity bewegt und bereichert uns und stellt uns gleichzeitig vor spannende Herausforderungen.

In diesem Arbeitstreffen geht es darum, die Chancen und Potenziale von Vielfalt auf verschiedensten Ebenen zu nutzen und sich über Erfolgsgeschichten und „Stolpersteine“ auszutauschen. Einen „Blick über den Tellerrand“ ermöglicht Sabine Weihe, die über aktuelle Trends zum Thema am Beispiel der Stadtwerke München berichten wird.

##### Die Inhalte:

- Das Diversity-Rad: 7 Kerndimensionen von Vielfalt
- Gender, Generation und kulturelle Vielfalt: miteinander statt gegeneinander
- Stolpersteine und Strategien im Umgang mit Vielfalt
- Erfolgsgeschichten, z.B. Projekt „Einmischen“
- Sprache als zentrales Motivationsfeld
- Kollegiale Fallbesprechung

#### **Arbeitstreffen 5: Online-Treffen** **Donnerstag, 19. Januar 2023, 16:00 - 19:00 Uhr** **„Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Füße“ (Martin Walser)**

Die thematische Ausrichtung des fünften Online-Termins wird gemeinsam mit den Teilnehmenden entwickelt.

#### **Arbeitstreffen 6: Präsenz-Treffen** **Freitag, 10. Februar 2023, 12:30 - 18:00 Uhr** **„Seesterne sammeln“**

Das vorerst letzte Arbeitstreffen ist thematisch offen gehalten für die Wünsche und Anliegen der Teilnehmenden. Weiterhin geht es um Rückblick, Transfersicherung, Erfolg und Abschluss feiern.

### Die Begleiter\*innen / Referent\*innen

Dipl. Päd. Christine Lehner ist langjährig tätig im Bereich Coaching und Organisationsentwicklung für Unternehmen und Non-Profit-Organisationen sowie Buchautorin („Zwischen Achtsamkeit und Pragmatismus - Souverän agieren in herausfordernden Situationen“). Ihre Schwerpunkte sind die Begleitung von Veränderungsprozessen, Selbstmanagement und Führungskräfteentwicklung.

Silke Timm bringt vielfältige Erfahrungen aus der Arbeit mit Zivilgesellschaft und Kommunen mit durch ihre Mitarbeit bei RENN.süd (Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien), im Süden unter dem Dach des Landesnetzwerk Bürgerschaftlichen Engagements angesiedelt, wie auch aus der Arbeit als langjährige Geschäftsführerin des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.

Als Gäste werden u.a. Dipl. Päd. Manfred Lehner ehemaliger Leiter der VHS Sulzbach-Rosenberg zum Thema Erfolgsfaktoren in nachhaltigen Veränderungsprozessen und Dipl. Verwaltungswiss. Sabine Weihe, Stadtwerke München zum Thema Diversity dabei sein.

### Weitere Informationen

#### **Ansprechpartnerin und weitere Informationen**

Silke Timm  
RENN.süd - Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien  
c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (LBE) Bayern e.V.  
Sandstr. 1  
90443 Nürnberg

[nachhaltigkeit@lbe-bayern.de](mailto:nachhaltigkeit@lbe-bayern.de)

[www.renn-netzwerk.de/sued](http://www.renn-netzwerk.de/sued)  
[www.lbe-bayern.de](http://www.lbe-bayern.de)

#### **Anmeldung und Teilnahmebescheinigung**

Eine Anmeldung für dieses Format ist unter Angaben zu Interesse und Aktivitäten bis zum 20. September 2022 möglich. [Hier](#) können Sie sich direkt Online anmelden. Eine Teilnahmebescheinigung kann ausgestellt werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

